

To William Glock

Motet

Text taken from
Tractatus Logico-Philosophicus
Ludwig Wittgenstein

Elisabeth Lutyens
op. 27

Semplice

SOPRANO

ALTO

TENOR

BASS

Die Welt ist al - les, was der Fall ist.

Die Welt ist al - les, was der Fall — ist.

Die

S.

B.

Die Welt ist die Ge - samt - heit der Tat - - sa - chen.

Welt ist — die Ge - samt - - heit der Tat - - - sa - chen.

S.

A.

T.

B.

Die Tat - - sa - chen im lo - - gi - schen Raum sind die Welt.

Die Tat - - sa - chen im lo - - gi - schen Raum sind die Welt.

Die Tat - - sa - chen im lo - - gi - schen Raum sind die Welt.

Die Tat - - sa - chen im lo - - gi - schen Raum sind die Welt.

Text reprinted by kind permission of Routledge & Kegan Paul Ltd.
© 1965 by Schott & Co. Ltd. London

S. & Co: 6567

Poco più mosso

A. *p* Was der Fall ist, ist — das Be — ste — hen von

T.

B. *p* die Tat — sa — che, ist — das Be — ste — hen von

S. *p* ⑮ Der Sach — — ver — halt ist ei — — ne Ver — bin — dung von

A. Sach — — — ver — hal — ten.

T. *p* Der Sach — — ver — — — halt ist ei — ne Ver —

B. Sach — ver — hal — — — ten.

S. *mp* 20 Gegenständen. Die Ge — gen — stän — de bil — — den die Sub — stanz der

A. *mp* Die Ge — gen — stän — de bil — — den die Sub — stanz der

T. *mp* — bin — — dung von Ge — gen — stän — den. Die Ge — gen — stän — de bil — — den die Sub — stanz der

B. *mp* Die Ge — gen — stän — de bil — — den die Sub — stanz der

S. & Co. 6567

p subito *pp*

Welt. Raum, Zeit und Far - - be sind For - - men der

p subito *pp*

Welt. Raum, Zeit und Far - - be sind For-men der

p subito *pp*

Welt. Raum, Zeit und Far - be sind For-men der

p subito *pp*

Welt. Raum, Zeit und Far - - be sind For-men der

mf

Ge - genstän - de. Im

mf

Ge - genstän - -de. Im Sach - - ver-halt hän

mf

Ge - genstän - de. Im Sach - ver-halt hän - gen die Ge-genstän -

mf

Sach - - ver-halt hän - gen die Ge-genstän - - de

mf

Im Sach - ver-halt hän - gen die Ge-genstän -

mf

- gen die Ge-genstän - - de

mf

- - de

p dolce

S. in - - ein-an - der, wie die Glieder ei-ner Ket-te. Die Ge -

A. - - de in-ein-an - der, wie die Glie-der ei-ner Ket - te. Die Ge -

T. in ein an - der wie die Glie-der ei-ner Ket - te. Die Ge -

B. in ein an - der wie die Glie-der ei-ner Ket - te. Die Ge -

(35)

S. -samt-heit der be - ste-hen-den Sach - - ver-hal - te ist die Welt, —

A. -samt-heit der be - ste-hen-den Sach - ver-hal - te ist die Welt, —

T. -samt-heit der be - ste-hen-den Sach - - ver-hal - te ist die Welt,

B. -samt-heit der be - ste-hen-den Sach - ver-hal - te ist die Welt.

poco rit. *a tempo* (40)

S. ist die Welt. Das Be-ste - hen und Nicht - - be-ste-hen

A. ist die Welt. Das Be-ste - hen und Nicht-be-ste - hen

T. ist die Welt. Das Be - ste - hen und Nicht-be-ste-hen

B. ist die Welt. Das Be - ste - hen und Nicht-be-ste-hen

S. *mp* von Sach-ver-hal-ten ist — die Wirk-lich-keit, *mf* ist die Welt. *pp*

A. *mp* von Sach-ver-hal-ten ist — die Wirk-lich-keit, *mf* ist die Welt. *pp*

T. *mp* von Sach-ver-hal-ten ist die Wirk-lich-keit, *mf* ist die Welt. *pp*

B. *mp* von Sach-ver-hal-ten ist die Wirk-lich-keit, *mf* ist die Welt. *pp*

45 S. *p* Das Bild ist ein Mo-dell der Wirk-lich-keit, *mf* ein Bild der Welt. *pp*

A. *p* Das Bild ist ein Mo-dell der Wirk-lich-keit, *mf* ein Bild der Welt. *pp*

T. *p* Das Bild ist ein Mo-dell der Wirk-lich-keit, *mf* ein Bild der Welt. *pp*

B. *p* Das Bild ist ein Mo-dell der Wirk-lich-keit, *mf* ein Bild der Welt. *pp*

Das Bild ist ein Mo-dell der Wirk-lich-keit, ein Bild der Welt. Das

S. *f* Das lo-gi-sche Bild der Tat-sa-chen ist der Ge-dan-ke. *mf*

T. *mf* Der Ge-

B. *f* lo-gi-sche Bild der Tat-sa-chen ist der Ge-dan-ke.